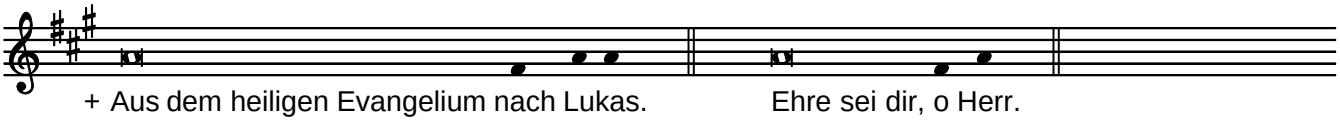
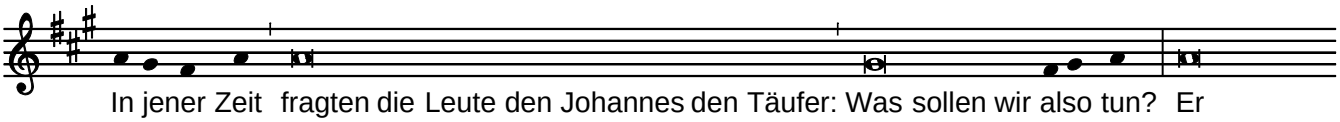
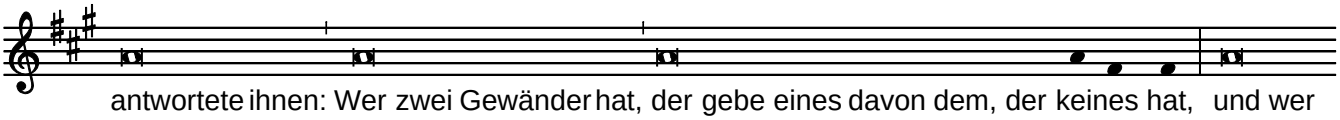
I. Ton



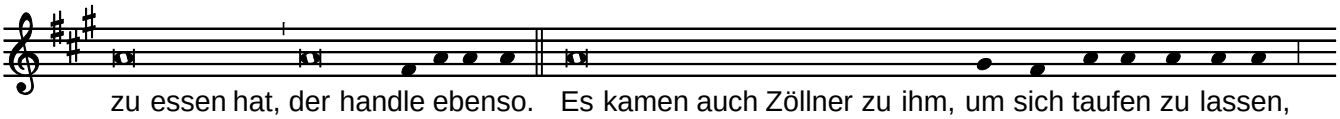
+ Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas. Ehre sei dir, o Herr.



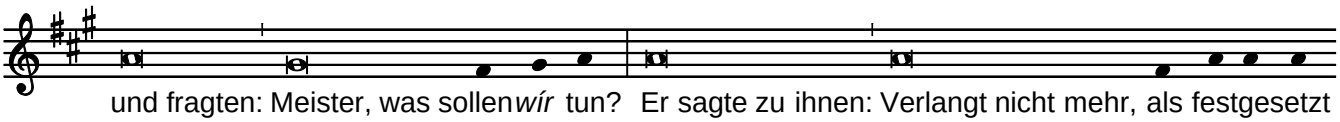
In jener Zeit fragten die Leute den Johannes den Täufer: Was sollen wir also tun? Er



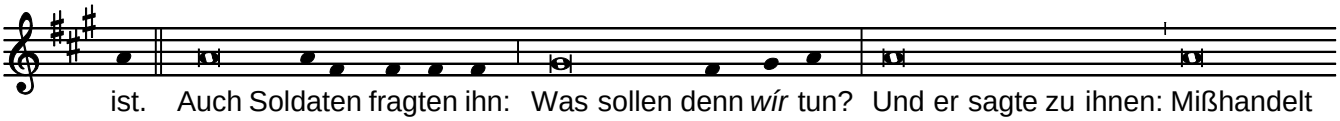
antwortete ihnen: Wer zwei Gewänder hat, der gebe eines davon dem, der keines hat, und wer



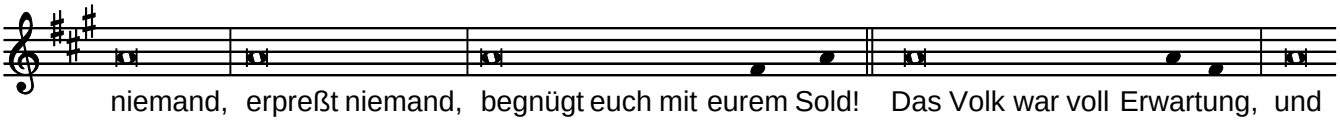
zu essen hat, der handle ebenso. Es kamen auch Zöllner zu ihm, um sich taufen zu lassen,



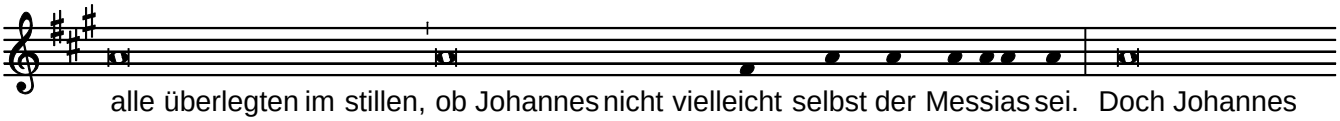
und fragten: Meister, was sollen *wír* tun? Er sagte zu ihnen: Verlangt nicht mehr, als festgesetzt



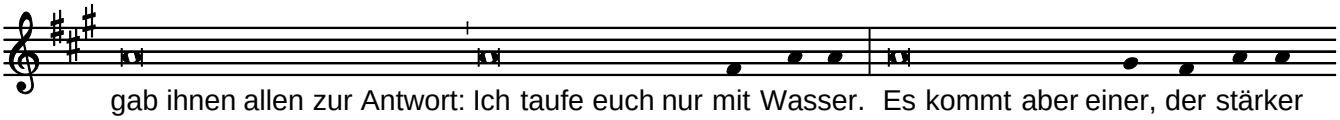
ist. Auch Soldaten fragten ihn: Was sollen denn *wír* tun? Und er sagte zu ihnen: Mißhandelt



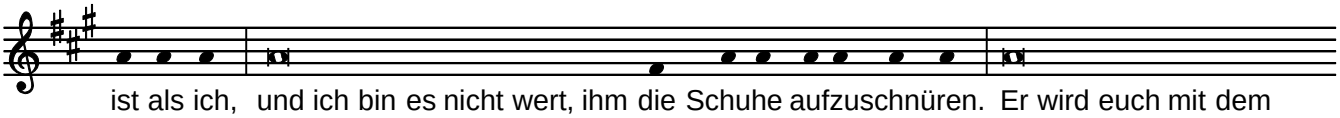
niemand, erpreßt niemand, begnügt euch mit eurem Sold! Das Volk war voll Erwartung, und



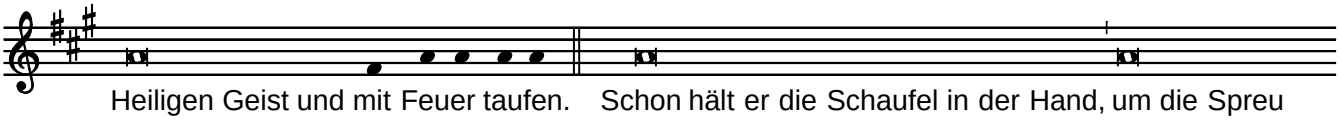
alle überlegten im stillen, ob Johannes nicht vielleicht selbst der Messias sei. Doch Johannes



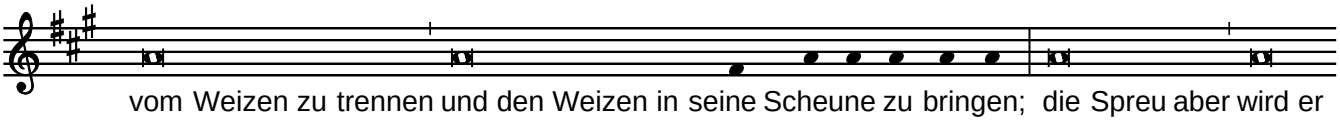
gab ihnen allen zur Antwort: Ich taufe euch nur mit Wasser. Es kommt aber einer, der stärker



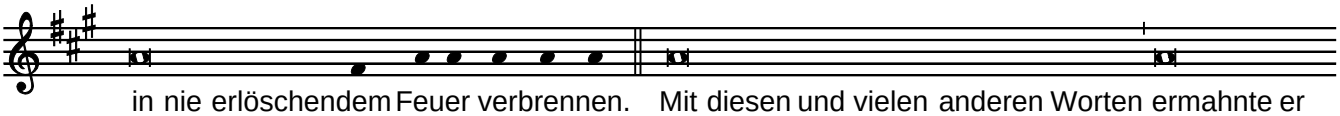
ist als ich, und ich bin es nicht wert, ihm die Schuhe aufzuschnüren. Er wird euch mit dem



Heiligen Geist und mit Feuer taufen. Schon hält er die Schaufel in der Hand, um die Spreu

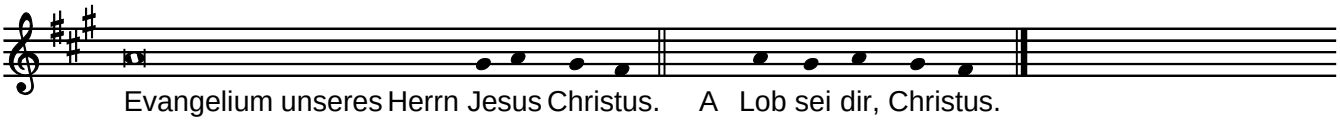


vom Weizen zu trennen und den Weizen in seine Scheune zu bringen; die Spreu aber wird er



in nie erlöschendem Feuer verbrennen. Mit diesen und vielen anderen Worten ermahnte er

das Volk in seiner Predigt.



Evangelium unseres Herrn Jesus Christus. A Lob sei dir, Christus.